



Frauenverband Courage e.V., Bundesvorstand
Holsteiner Str. 28, 42107 Wuppertal, 0202/49 69
749
courage-geschaefsstelle@t-online.de
www.fvcourage.de

22.9.222

Liebe Friedensfreundinnen,

100 Milliarden Sondervermögen: Für Krieg ist Geld da. Alles andere wird hinten angestellt: ob wirksame Umweltschutzmaßnahmen, Bildung und Gesundheitswesen oder die Bekämpfung des weltweiten Hungers. Konzerne machen noch Gewinne, Kriegsprofiteure werden sogar entlastet, die Masse der Bevölkerung soll zahlen. Die horrende Inflation lässt jetzt schon viele verzweifeln. Die Gasumlage ist eine zusätzliche Umverteilung von unten nach oben. Viele sagen: wir müssen auf die Straße!

Aktuell stehen wir vor einer dramatischen Zuspitzung im Ukraine-Krieg. Das ist ein von beiden Seiten ungerechter Krieg! Wir verurteilen entschieden den Krieg Russlands gegen die Ukraine; wir stehen an der Seite des ukrainischen wie auch des russischen Volkes. Wir lehnen aber auch die Kriegspolitik von USA, NATO, EU und der deutschen Regierung ab. Waffenlieferungen und Truppenstationierungen unter dem Mäntelchen der „Friedensstiftung“? Nicht in unserem Namen! Machen wir es wie die russischen Frauen, die mutig protestieren und sagen: „Wir haben keine Angst mehr.“

Die bundesweite Montagsdemo und das Internationalistische Bündnis sowie weitere Bündnispartner laden ein zur gemeinsamen, bundesweiten Demonstration: Alle, die gegen die Kriegspolitik und Militarisierung der Gesellschaft sind, gegen den dramatischen Abbau sozialer und demokratischer Errungenschaften, oder gegen die Umweltkrise, die auf eine globale Umwelt-Katastrophe zusteuert sind aufgerufen, am 1. Oktober 2022 in Berlin zu demonstrieren unter dem Motto:

Wir zahlen nicht für eure Kriege - Wir stehen gegen eure Kriege auf!

1. Oktober 2022, 12.00 Uhr, S+U Gesundbrunnen, Bahnhofsvorplatz

Wir brauchen einen breiten Widerstand – gegen die akute Gefahr eines dritten Weltkrieges, der ein Atomkrieg zu werden droht.

Wir Frauen sind weltweit besonders betroffen von Kriegs- und Krisensituationen. Wir müssen die Familien zusammenhalten, schauen, wie wir sie ernähren, müssen die Kinder besonders schützen. In Kriegen sind Frauen von Massenvergewaltigungen als Kriegswaffe betroffen. Alles Gründe, warum wir als Frauenverband den Aufruf der bundesweiten Montagsdemo und des Internationalistischen Bündnisses unterstützen und alle Bündnispartnerinnen, Frauen und Familien aufrufen, sich an der bundesweiten Demo zu beteiligen!

Stärken wir gemeinsam eine Friedensbewegung, die sich klar gegen alle Imperialisten und ihre Kriegstreiberei richtet und überparteilich und demokratisch organisiert ist – von Religion bis Revolution. Schließen wir uns zusammen gegen die akute Weltkriegsgefahr, Umweltkrise, Inflation, Gas-Umlage und Preistreiberei!

Kommt zum bundesweiten Kongress der Kräfte der neuen Friedensbewegung:
Sonntag, 2. Oktober, 10 bis 16 Uhr in Berlin (Ort folgt, siehe inter-buendnis.de)

Wir vom Frauenverband Courage laden Sie/dich ein, sich an der Demonstration und/oder am Kongress zu beteiligen, einen Beitrag am offenen Mikrofon zu halten und/oder ein Grußwort zu schicken.

Wir freuen uns von Dir/euch zu hören

Herzliche Grüße

Brigitte Ziegler und Anke Nierstenhöfer, Bundesvorstand Courage

Die Aufrufe sind unter folgendem Link zu finden:

https://www.inter-buendnis.de/blog/14_09_22_aufruf_herbstdemo/

<http://bundesweite-montagsdemo.com/>